



KRITERIEN WARTELISTE CRITERI PER LA LISTA D'ATTESA

1. Pflege und Betreuungsbedarf – Pflegestufe	Max. 40	1. Fabbisogno di assistenza e cura - Livello di non autosufficienza
Keine Pflegestufe	0	Senza livello di non autosufficienza
Pflegestufe 0	0	Livello 0
Pflegestufe 1	10	Livello 1
Pflegestufe 2	20	Livello 2
Pflegestufe 3	30	Livello 3
Pflegestufe 4	40	Livello 4
2. Familiäres Netzwerk	Max. 10	2. Contesto familiare
Zusammenlebend mit Familienmitglieder (Kinder, Partner, Geschwister, Nefte/Nichte..)	2	Convivenza con familiari (figli, conviventi, fratelli, nipoti....)
Zusammenlebend mit anderen Personen (Betreuerin..)	4	Convivenza con altre persone (assistenti..)
Alleinlebend - hat Kinder	7	Vive da solo e ha figli
Alleinlebend - hat keine Kinder	10	Vive da solo e non ha figli
Person über 60 Jahre, die sich in einem stationären Dienst für Menschen mit Behinderungen, psychischen-/oder Abhängigkeitserkrankungen befindet	10	Persona che si trova in un servizio residenziale per persone disabili o malattie psichiche o dipendenze e hai almeno 60 anni
3.Einschränkende Elemente der derzeitigen Wohnsituation	Max. 10	3. Fattori ostacolanti l'attuale situazione abitativa
Barrierefreies Wohnen	0	Abitazione priva di barriere architettoniche.
Ohne Zentralheizung/Warmwasser	3	Mancante di riscaldamento centrale/acqua calda
Architektonische Barrieren -Angaben welche:	5	Barriere architettoniche – indicare quali sono presenti:
Unbewohnbar (Behördliche Erklärung)	10	Inabitabilità (dichiarazione ufficiale)
Person über 60 Jahre, die sich in einem stationären Dienst für Menschen mit Behinderungen, psychischen-/oder Abhängigkeitserkrankungen befindet	10	Persona che si trova in un servizio residenziale per persone disabili o malattie psichiche o dipendenze e hai almeno 60 anni
4. Spezifische Kriterien	Max. 10	4. Criteri specifici
Alter:		Età:
von 60 bis 65 Jahren	1	da 60 a 65 anni
von 66 bis 75 Jahre	2	da 66 a 75 anni
von 76 bis 85 Jahre	3	da 76 a 85 anni
über 85 Jahre	5	oltre 85 anni
Begleitet durch Sozialassistent/in, Sozialpädagogische Grundbetreuung, wenn Antragsteller über 60 Jahre ist	5	Affiancato/a da assistente sociale, assistenza socio-pedagogica di base con età del richiedente superiore a 60 anni
Person über 60 Jahre, die sich in einem stationären Dienst für Menschen mit Behinderungen, psychischen-/oder Abhängigkeitserkrankungen befindet	10	Persona che si trova in un servizio residenziale per persone disabili o malattie psichiche o dipendenze e hai almeno 60 anni
5. Einreachedatum Ansuchen ab Protokolldatum monatlich einen Punkt bis max. 10 Punkte insgesamt	Max. 10	5. Data di presentazione della domanda attestata da protocollo: mensilmente 1 punto fino a un massimo di 10 punti in totale
6. Meldeamtlicher Wohnsitz:	Max. 30	6. Residenza anagrafica:
Ansässigkeit in einer Gemeinde mit eigenem Seniorenwohnheim der BZG-Eisacktal	0	residenza in un comune con residenza per anziani della Comunità Comprensoriale Valle Isarco
Ansässigkeit in einer Gemeinde ohne Seniorenwohnheim der BZG-Eisacktal	10	residenza in un comune senza residenza per anziani della Comunità Comprensoriale Valle Isarco
Ansässigkeit in der Gemeinde des Seniorenwohnheimes, für welches angesucht wird oder Ansässigkeit in einer Gemeinde, die im Seniorenwohnheim, für welches angesucht wird, ein Bettenkontingent hat	30	residenza nel comune della residenza per anziani per la quale si fa richiesta o residenza in un comune che dispone di un contingente di posti letto nella residenza per anziani per la quale si presenta la domanda

7. zusätzliche Punkte:	20	7. ulteriori punti:
Nutzerin bzw. Nutzer des Dienstes „Begleitetes Wohnen, betreutes Wohnen und betreutes Wohnen plus für Seniorinnen und Senioren“	20	Utente del servizio “Accompagnamento abitativo, assistenza abitativa e assistenza abitativa plus per anziane e anziani
Höchstpunktezahl	110	Punteggio totale
Die maximale Gesamtpunktezahl von 110 Punkten darf nicht überschritten werden		Non può essere superato il punteggio massimo totale di 110 punti.

Informationen zu den Aufnahmekriterien	Informazioni sui criteri di ammissione
<p>Gemäß den Kriterien des Beschlusses der Landesregierung betreffend die Seniorenwohnheime Südtirols in geltender Fassung führt der Betrieb vier Wartelisten zu den jeweiligen Betreuungsformen wie folgt: ohne besondere Betreuungsform, intensiver Betreuungs- und Pflegebedarf, extensiver Betreuungs- und Pflegebedarf und für an Demenz erkrankte Personen mit ausgeprägten Verhaltensauffälligkeiten.</p> <p>Die Wartelisten werden monatlich mit den neuen Ansuchen aktualisiert, mit einer Verwaltungsmaßnahme des Direktors genehmigt und haben eine Gültigkeit von 30 Tagen.</p> <p>Die einzelnen Betreuungsformen werden monatlich von einer internen ernannten Kommission laut geltendem Landesbeschluss bestimmt.</p> <p>Ansuchen, bei denen die interne Kommission eine besondere Betreuungsform bestimmt, können nicht in andere Wartelisten des ÖBPB "Zum Heiligen Geist" eingetragen werden.</p> <p>Alle Aufnahmen werden vom Direktor mittels Verwaltungsmaßnahme entschieden.</p> <p>Ansuchen der besonderen Betreuungsformen für Personen mit einem intensiven bzw. extensiven Betreuungs- und Pflegebedarf erhalten für den meldeamtlichen Wohnsitz im Einzugsgebiet des Gesundheitsbezirkes Brixen 30 Punkte. Für die Ansässigkeit außerhalb des Gesundheitsbezirkes Brixen 0 Punkte.</p> <p>Ansuchen für Personen in der besonderen Betreuungsform Demenz erhalten für den meldeamtlichen Wohnsitz in der Gemeinde Brixen 30 Punkte, für die Ansässigkeit in einer Gemeinde der Bezirksgemeinschaft Eisacktal (BZG-Eisacktal) 20 Punkte und für die Ansässigkeit außerhalb der BZG-Eisacktal 0 Punkte.</p> <p>Personen, welche mindestens 60 Jahre alt sind und sich in einem der stationären Dienste für Menschen mit Behinderungen, mit psychischen Erkrankungen und mit Abhängigkeitserkrankungen laut geltenden Richtlinien befinden, erhalten bei der Einschätzung der familiären und sozialen Situation (Punkt 2, 3 und 4) 30 Punkte.</p> <p>Nutzerinnen und Nutzer des Dienstes „Begleitetes Wohnen, betreutes Wohnen und betreutes Wohnen plus für Seniorinnen und Senioren“ erhalten maximal 20 zusätzliche Punkte, wenn der Träger des genannten Dienstes mit dem Seniorenwohnheim ein Abkommen abgeschlossen hat bzw. selbst Träger des Dienstes ist und eine Verlegung notwendig ist. Die maximale Gesamtpunktezahl von 110 Punkten darf nicht überschritten werden.</p> <p>Die Aufnahme von Personen, die bereits dauerhafte Bewohner eines anderen Seniorenwohnheimes sind, erfolgt unabhängig von der Warteliste. Der Heimwechsel kann nur aufgrund einer vom Seniorenwohnheim objektiv festgestellter außerordentlicher Notwendigkeit heraus oder aus sozialen Gründen erfolgen und muss entsprechend begründet sein. Die Anfrage kann ausschließlich von Seiten des Trägers der Einrichtung, in der die Person bisher untergebracht war, an eine andere Einrichtung gestellt werden. Dieser Wechsel muss von beiden Einrichtungen einvernehmlich so gestaltet werden, dass er für die Betroffenen annehmbar ist.</p> <p>Ansuchen von außerhalb der BZG-Eisacktal ansässigen Personen, die keinen besonderen Betreuungsbedarf haben, finden erst nach Erschöpfung der Wartelisten des Einzugsgebietes Berücksichtigung und sind 1 Jahr gültig.</p> <p>Antragsteller haben in der Regel einen halben Tag Zeit, den angebotenen Heimplatz anzunehmen bzw. abzulehnen. Sind die im Ansuchen angeführten Bezugspersonen, einen halben Tag nicht erreichbar bzw. auffindbar, so kann das Ansuchen übersprungen werden, das heißt, dass der Heimplatz der nächsten Person in der Warteliste angeboten wird.</p> <p>Wird der Heimplatz abgelehnt, wird das Ansuchen für die Warteliste stillgelegt und es wird vom Seniorenwohnheim kein freier Platz mehr angeboten.</p> <p>Bei dokumentierter Verschlechterung der Situation wird die Stilllegung nach entsprechender Aktivierung von Seiten der Antragsteller wieder aufgehoben.</p> <p>Grundsätzlich sind alle Änderungen mitzuteilen, um die Richtigkeit der Warteliste gewährleisten zu können.</p> <p>Bei Punktegleichheit gelten folgende Vorzugskriterien:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Protokolldatum des Ansuchens 2. Alter 	<p>In base a quanto disposto dalla delibera della Giunta provinciale in vigore per le residenze per anziani dell'Alto Adige, l'Azienda gestisce le seguenti 4 liste d'attesa riferite alle singole forme di assistenza: nessuna specifica forma di assistenza, fabbisogno intensivo di cura/assistenza, fabbisogno estensivo di cura/assistenza, assistenza a persone affette da demenza con disturbi comportamentali di rilievo.</p> <p>Le liste d'attesa vengono aggiornate mensilmente con l'inserimento delle nuove domande e subordinate al provvedimento amministrativo del Direttore. Esse hanno validità 30 giorni.</p> <p>Le singole forme di cura/assistenza vengono stabilite a cadenza mensile da una commissione a nomina interna ai sensi della delibera della Giunta provinciale in vigore per le residenze per anziani dell'Alto Adige.</p> <p>Domande, per le quali la commissione interna stabilisce una forma di cura/assistenza specifica, non possono essere registrate in altre liste d'attesa del APSP "Santo Spirito"</p> <p>Tutte le nuove ammissioni sono subordinate al provvedimento amministrativo del Direttore.</p> <p>Ai richiedenti di forme assistenziali particolari con fabbisogno intensivo o estensivo verranno attribuiti 30 punti per la residenza in uno dei comuni del distretto sanitario. In caso di residenza al di fuori dei comuni del distretto sanitario verranno attribuiti 0 punti.</p> <p>Per le domande di cura/assistenza specifica ad ospiti con demenza con residenza anagrafica nel comune di Bressanone vengono assegnati 30 punti, con residenza in un comune della Comunità comprensoriale (CC) Valle Isarco 20 punti e con residenza al di fuori della CC Valle Isarco 0 punti.</p> <p>A persone che hanno almeno 60 anni e si trovano in uno dei servizi residenziali per persone con disabilità, malattie psichiche o dipendenze secondo i criteri vigenti, vengono assegnati 30 punti nella valutazione della situazione familiare e sociale (punto 2, 3 e 4).</p> <p>Un massimo di ulteriori 20 punti è assegnato a utenti del servizio "Accompagnamento abitativo, assistenza abitativa e assistenza abitativa plus per anziane e anziani", se l'ente gestore del servizio ha stipulato un accordo con la residenza per anziani o è esso stesso il fornitore del servizio e si rende necessario un trasferimento. Non può essere superato il punteggio massimo totale di 110 punti.</p> <p>L'ammissione di persone già ospiti a tempo indeterminato di un'altra residenza per anziani avviene indipendentemente dalla lista d'attesa. Il trasferimento di struttura può avvenire solo in presenza di un'eccezionale necessità di cura accertata o per motivi sociali in modo oggettivo della residenza per anziani e deve essere adeguatamente motivato. La richiesta può essere rivolta esclusivamente da parte dell'ente gestore della struttura, nella quale era accolta fino a quel momento la persona, ad un'altra struttura. Tale trasferimento deve essere organizzato da entrambe le strutture di comune accordo, in modo tale da tenere in considerazione le esigenze di tutti i soggetti interessati.</p> <p>Eventuali domande presentate da persone residenti al di fuori della CC Valle Isarco senza una forma specifica di assistenza vengono trattate ad esaurimento della lista d'attesa della CC Valle Isarco. Queste domande hanno validità 1 anno.</p> <p>I richiedenti hanno in generale mezza giornata di tempo per accettare o rifiutare il posto offerto in casa di riposo. Se le persone di riferimento menzionate nella domanda sono irraggiungibili per mezza giornata, la domanda può essere saltata, ciò significa, che il posto viene offerto alla persona successiva in lista d'attesa.</p> <p>In caso di rifiuto del posto assegnato, la domanda viene tenuta in sospeso e non riceverà più l'offerta di un posto libero da parte della residenza per anziani. In caso di un peggioramento della propria situazione la sospensione verrà annullata solo dopo che la persona richiedete si sarà nuovamente attivata.</p> <p>Chiediamo di essere informati se subentrassero variazioni di qualsiasi genere per garantire l'esattezza della posizione del richiedente nella/e graduatoria/e.</p> <p>In caso di parità di punteggio si applica quanto segue:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. data di protocollazione della domanda 2. età del richiedente